



Schlossmatt  
Kompetenzzentrum Jugend und Familie  
**Notaufnahmegruppe für Jugendliche NAG**  
Buchserstrasse 44  
3006 Bern

Bern, Juli 2024

**Notaufnahmegruppe für Jugendliche NAG:  
Informationen für einjährige Vollzeitausbildung**

<b>Tätigkeitsfeld</b>	<p>Mitarbeit in einer stationären Notaufnahme-Einrichtung mit 6 Plätzen für Jugendliche im Alter zwischen 14 und 20 Jahren.</p> <p>In der Notaufnahmegruppe werden Jugendliche begleitet und betreut, die in ihrer persönlichen, sozialen und schulischen Entwicklung gefährdet sind. Sie werden darin unterstützt, ihre persönlichen Lebens-, Ausbildungs- und Berufsziele zu erreichen, Verantwortung zu übernehmen und selbständig zu werden. Die pädagogische Arbeitsweise ist geprägt von einer befähigenden Grundhaltung: Arbeit mit Zielen, systemischer Ansatz, Ressourcen- und Lösungsorientierung, sowie der kooperativen Prozessgestaltung.</p>
<b>Aufgaben</b>	<p>Die Studierenden übernehmen gemäss Ausbildungsstand und der vorhandenen Kompetenzen folgende Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Sie begleiten und unterstützen die Jugendlichen und deren Systeme mit einer befähigenden Grundhaltung und gendergerechter Pädagogik. Als Grundlage dient das Modell der Kooperativen Prozessgestaltung (KPG).</li><li>• Sie führen Einzel-, und Gruppengespräche. Sie bauen auf fachlich reflektierte Weise professionelle Beziehungen auf. Sie organisieren und gestalten den Gruppenalltag mit. Sie gestalten Lernfelder und beziehen die Ressourcen der Kinder/Jugendlichen ein.</li><li>• Sie übernehmen Bezugspersonenarbeit und nehmen an den Zielgesprächen teil. Sie sind in der Lage, Ziele mit den Klient*innen zu erarbeiten, zu verfolgen und auszuwerten sowie die Ressourcen der Klient*innen zu aktivieren. Begleitet durch den*die Praxisausbilder*in (PA) übernehmen Sie diese Aufgabe zunehmend selbständiger.</li><li>• Sie führen Gespräche mit Familienmitgliedern, kommunizieren mit Sozialdiensten, Fachstellen, Behörden, Therapeut*innen, Schulen und Lehrbetrieben und weiteren wichtigen Bezugspersonen. Sie übernehmen telefonische Beratungen und Abklärungen und führen (notfallmässige) Eintritte unter Anleitung durch.</li><li>• Sie nehmen an Teamsitzungen, Fallbesprechungen und Fachberatungen teil. Sie besuchen einen internen Grundkurs, welcher die pädagogischen Grundlagen sowie das Modell der KPG vermittelt, in das Gender-Mainstreaming einführt und sich mit Grenzverletzungen und Resilienz auseinandersetzt.</li><li>• Sie erledigen administrative Abläufe (inkl. Kassenführung). Sie dokumentieren ihre Arbeit in der Klient*innensoftware, schreiben Protokolle von Gesprächen und Sitzungen.</li><li>• Sie sind aufgefordert, eigenes Handeln zu reflektieren und im Austausch mit den anderen Mitarbeiter*innen und insbesondere dem*der Praxisanleiter*in (PA) ihre Handlungsfähigkeiten zu erweitern.</li><li>• Sie setzen sich mit den internen Abläufen und Strukturen auseinander.</li><li>• Sie nehmen einmal jährlich an der internen Ausbildungskonferenz teil.</li></ul>

<b>Voraussetzung für Anstellung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Studierende müssen bereits ein sechsmonatiges Praktikum in einer Institution unter Anleitung von diplomiertem Fachpersonal absolviert haben.</li> <li>• Für eine Anstellung ist vorteilhaft, jedoch nicht Bedingung, dass die Studierenden bereits in einer stationären Institution mit Präsenzdiensten inkl. Übernachtung gearbeitet haben.</li> </ul>
<b>Erwartungen an Studierende</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mindestalter 23 Jahre</li> <li>• Interesse an systemisch-lösungsorientierter Arbeitsweise sowie der kooperativen Prozessgestaltung und deren Umsetzung</li> <li>• Professionelle Auseinandersetzung mit dem Modell des Bündner Standards sowie sorgfältige Auseinandersetzung mit grenzverletzendem Verhalten</li> <li>• Motivation, Ansätze aus dem Gendermainstreaming in die sozialpädagogische Arbeit einfließen zu lassen</li> <li>• Freude am selbständigen Arbeiten</li> <li>• Gute administrative und organisatorische Fähigkeiten:</li> </ul>
<b>Team</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 1 Leiterin 70%</li> <li>• 6 Sozialpädagog*innen 70-80%</li> <li>• 1 Miterzieher*in/Sozialpädagog*in 30 %</li> <li>• 1 Praktikant*in 90%</li> <li>• 1 Köchin 40%</li> <li>• 1 Zivildienstleistender</li> </ul>
<b>Arbeits-schichten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Tagdienst: Unregelmässig, in der Regel 1 bis 2 Mal pro Woche Montag, Mittwoch und Donnerstag: 11:00 bis 21:00 Uhr Dienstag: 08:00 bis 20:00 Uhr Freitag 11:00 bis 18:00 Uhr</li> <li>• Nachtdienst: Unregelmässig, in der Regel 1 bis 2 Mal pro Woche 16:00 Uhr mit Übernachtung bis am nächsten Morgen 11:30 Uhr</li> <li>• Wochenenddienst: ca. zwei Mal im Monat Freitag 16:00 bis Samstag 13:30 Uhr oder Samstag 13:00 bis Sonntag 13:30 Uhr oder Sonntag 13:00 bis Montag 11:30 Uhr</li> <li>• Die Teilnahme an der Teamsitzung ist obligatorisch. Diese findet jeden Dienstagmorgen von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr statt.</li> <li>• Die Student*in arbeitet in der Einarbeitungsphase immer im Doppeldienst mit Sozialpädagog*innen und später auch im Einzeldienst mit einem beratenden Pikett im Hintergrund.</li> </ul>
<b>Anstellung</b>	90 % (davon 70 % in der NAG und 20 % Studienzzeit)
<b>Dauer</b>	12 Monate: 1. August 2025 bis 31. Juli 2026
<b>Bewerbungs-verfahren</b>	Das Auswahlverfahren beginnt im Oktober 2024. Bitte vollständige Bewerbungsunterlagen in elektronischer Form zustellen.
<b>Informationen und Auskunft</b>	Angebotsleiterin Anic Roth, 031 381 79 07 / <a href="mailto:a.roth@schlossmatt-bern.ch">a.roth@schlossmatt-bern.ch</a>
<b>Bewerbungs-adresse</b>	Kompetenzzentrum Schlossmatt, Karin Andrey, Personalsekretariat, Huberstrasse 30, 3008 Bern / <a href="mailto:k.andrey@schlossmatt-bern.ch">k.andrey@schlossmatt-bern.ch</a>
<b>Informationen</b>	<a href="http://www.schlossmatt-bern.ch">www.schlossmatt-bern.ch</a>